

PRESSEMITTEILUNG

Diplom-Ingenieur Victor Schmitt mit Leo-von-Klenze-Medaille für Lebenswerk ausgezeichnet

Firmengründer der Münchner Ingenieurgesellschaft SSF Ingenieure setzt seit fast 50 Jahren baukulturelle Maßstäbe

München, 28. Juni 2018. Victor Schmitt blickt auf 47 Jahre Firmengeschichte bei *SSF Ingenieure* zurück. Mehr als 15.000 Projekte in Deutschland und weltweit hat das Münchner Ingenieurbüro geplant, darunter die BMW Welt in München, der Deutsche Expo-Pavillon in Mailand, die Schrägseilbrücke über den Strelasund bei Rügen und derzeit der Arnulfparksteg über 37 Gleise unweit des Münchner Hauptbahnhofs. Firmengründer Victor Schmitt ist heute Aufsichtsratsvorsitzender der auf 300 Mitarbeiter gewachsenen beratenden Ingenieurgesellschaft mit Stammsitz in München und deutschlandweiten Niederlassungen. Der Ansporn des Diplom-Ingenieurs war damals wie heute, gut gestaltete und dauerhafte Bauwerke zu entwerfen und diese effizient und wirtschaftlich umzusetzen. Sein besonderes Augenmerk galt der Neukonzeption und Weiterentwicklung von Bauweisen im Brückenbau. Für seine langjährige Förderung der Baukultur durch ingenieurbauliche Leistungen und sein Engagement für innovative Lösungen wurde Victor Schmitt am Donnerstag, den 28. Juni 2018 von Bayerns Bauministerin Ilse Aigner im Schloss Dachau die Leo-von-Klenze-Medaille überreicht. Die Medaille wird im vierjährigen Turnus von der Bayerischen Staatsregierung für herausragende Leistungen in der Architektur, im Wohnungs- und Städtebau und im Ingenieurbau verliehen.

Aus der Motivation heraus angemessene technische Lösungen für Brücken und andere Ingenieurbauwerke zu entwerfen, gründete Victor Schmitt gemeinsam mit Dieter Stumpf im Jahr 1971 die Schmitt & Stumpf GbR. Nach dem Eintritt von Wolfgang Frühauf im Jahr 1988 folgte die Umbenennung in Schmitt Stumpf Frühauf und Partner GmbH, aus der die heute bestehende SSF Ingenieure AG hervorging. Als eines der ersten Bauingenieurbüros richtete SSF Ingenieure einen eigenen Fachbereich für Forschung und Entwicklung ein – eine richtungsweisende Entscheidung für die beratende Ingenieurgesellschaft, die auf den konstruktiven Ingenieurbau spezialisiert ist. Heute verantworten insgesamt 300 Ingenieure, Geologen, Verkehrsplaner, Umweltspezialisten und Architekten die Planung, Steuerung und Überwachung von Brücken, Tunnel, Autobahnen und Eisenbahnstrecken ebenso wie Hochbauten, Bahnhöfe und Flughäfen.

Vorreiter im Verbundbrückenbau: Wegweisende Entwicklungen für die Bauindustrie

Über gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte und Kooperationen ist SSF Ingenieure eng mit Forschungsinstituten, Hochschulen und Baufirmen vernetzt. Die Ingenieurgesellschaft entwickelt Bauweisen im Verbundbau und konzipiert neue Lösungen für effiziente Brückenbauweisen. So wurde auf Impuls von Victor Schmitt die Verbund-Fertig-Teil-Bauweise (VFT-Bauweise) entwickelt, die heute

PRESSEMITTEILUNG

zu den erfolgreichsten Entwicklungen von SSF Ingenieure zählt: Bei über 800 Brücken kam dieses Bauverfahren bisher zum Einsatz. Das integrale System besteht aus Fertigteilen und einer vor Ort ergänzten Ortbetonplatte – eine Kombination die eine schnelle Montage vor Ort ermöglicht und somit den fließenden Verkehr nur gering belastet.

Mit der VFT-Bauweise und einer Vielzahl daran anschließender technischer Neuerungen und Innovationen, insbesondere im Verbundbrückenbau, übernimmt SSF Ingenieure eine Vorreiterrolle für die gesamte Bauingenieurbranche. Aktuelle Weiterentwicklungen sind modulare Konzepte wie die Segmentbauweise, die bei der Brücke Greißelbach angewandt wurde. Das Pilotprojekt erhielt beim Deutschen Ingenieurbaupreis 2016 eine Anerkennung und war für den Deutschen Brückenbaupreis 2018 nominiert.

Großprojekte in München, Deutschland und weltweit

Victor Schmitts Wirken brachte nicht nur technische Lösungen hervor – seine wichtigste Aufgabe als Bauingenieur bestand für ihn darin, das Unternehmen behutsam zu entwickeln, Teams zusammenzuführen und gegenseitiges Verständnis und respektvollen Umgang von Projektpartnern, ob Bauherr oder Baufirma, zu fördern. Dazu zählt auch der langjährige Erfahrungsaustausch mit Ingenieurunternehmen und Bauverwaltungen aus dem Ausland als auch die Betreuung der Partnerunternehmen in Polen und Rumänien.

Für SSF Ingenieure koordinierte Victor Schmitt viele Großprojekte. Darunter das bekannteste Hochbauprojekt von SSF Ingenieure: Die BMW Welt in München, die sich mit jährlich mehr als zwei Millionen Besuchern zum Publikumsmagnet in Bayern entwickelt hat. Victor Schmitt begleitete gemeinsam mit dem Architekten Sir Norman Foster den Umbau und die Neugestaltung des Hauptbahnhofs in Dresden. Ingenieurbauwerke wie den knapp zwei Kilometer lange Autobahntunnel Aubing an der A 99 sowie unzählige Brückenbauprojekte, beispielsweise die erste in Deutschland ausgeführte, vollverschweißte Rohrfachwerkbrücke in der Nähe von Kloster Banz/Lichtenfels über die A 73 oder die zentrale Kreisringbrücke in Berchtesgaden, führte Victor Schmitt zum Erfolg. Bereits Ende der achtziger Jahre konzipierte er für den Bau des Rhein-Main-Donau-Kanals die Südbrücke Berching als integrales Einfeldbauwerk in extrem schlanker Spannbetonbauweise.

Neben seinen Leistungen für SSF Ingenieure engagierte sich Victor Schmitt viele Jahre intensiv beim VSVI Oberbayern. Seine organisierten Exkursionen zu Baustellen im In- und Ausland förderten den interdisziplinären Erfahrungsaustausch und die Nachwuchsentwicklung für den Berufsstand. Er war ehrenamtlich als Mitglied der Vertreterversammlung der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau tätig und ist Mitglied der Fachkommission Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung im Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung e. V.

PRESSEMITTEILUNG

Wenn Sie Interesse an einer Berichterstattung haben, stehen wir Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung. Gerne vermitteln wir Ihnen Kontakt zu unseren Ingenieuren und Victor Schmitt steht nach Vereinbarung gerne für Interviews bereit. Auch Bildmaterial zu den genannten Projekten stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

SSF Ingenieure AG

SSF Ingenieure AG ist eine beratende Ingenieurgesellschaft, die ein interdisziplinäres Netz hochwertiger Lösungen auf nahezu allen Gebieten des Bauingenieurwesens bietet. Zum Leistungsspektrum zählen das Entwerfen von Brücken, Tunnel, Autobahn- und Eisenbahnstrecken ebenso wie die Planung von Bahnhöfen, Industrieanlagen und Hochbauten. Neben dem Hauptsitz in München verfügt das Unternehmen über Büros in Berlin, Düsseldorf, Halle/Leipzig, Hamburg und Regensburg sowie über Auslandsdependancen in Danzig, Timișoara/Rumänien, Peking, Doha/Quatar und Athen.

Vorstände von SSF Ingenieure AG sind Christian Schmitt, Anton Braun und Helmut Wolf.

Victor Schmitt

Dipl.-Ing. Victor Schmitt, Jahrgang 1938, schloss im Jahr 1960 das Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Universität München ab. Nach Tätigkeiten bei den Münchener Baufirmen Heilmann & Littmann und Karl Stöhr gründete Victor Schmitt im Jahr 1971 gemeinsam mit Dieter Stumpf das Ingenieurbüro Schmitt & Stumpf in München. Victor Schmitt ist heute Aufsichtsratsvorsitzender bei der SSF Ingenieure AG.